

Zielgruppe:

- staatlich geprüfte/r Gesundheits- und Krankenpflegerin bzw. Gesundheits- und Krankenpfleger, Medizinisch-Technische/r Laboratoriums- bzw. Radiologieassistent/in oder vergleichbare Berufsgruppen im Bereich der medizinischen Assistenzberufe

Studienorte:

Standorte des Instituts und seiner akademischen Lehrkrankenhäuser sind u. a. in Berlin, Stuttgart, Tübingen/Reutlingen, Lahr, Bad Rothenfelde.

Zulassungsvoraussetzungen

- Abitur/FH-Reife mit mindestens 2 Jahren Berufserfahrung
- oder Mittlere Reife mit mindestens 4 Jahren Berufserfahrung
- geeigneter Beruf
(z. B. staatlich geprüfte/r Gesundheits- und Krankenpfleger/in, OTA medizinisch-technische/r Assistent/in oder einer Ausbildung im Bereich der medizinischen Assistenzberufe)
- Arbeitgeber/Projektgeber für Projektarbeit
- bestandene Eignungsprüfung

Kosten

Insgesamt belaufen sich die Kosten des Studienprogramms auf 18.700,- EURO (in monatlichen Raten von 500,- EUR).

Kontaktinformation

Dipl.-Med. Päd. Frank Merkle, Direktor

Steinbeis-Transfer-Institut Medicine and Allied Health
Steinbeis-Hochschule Berlin GmbH
c/o Augustenburger Platz 1
13353 Berlin

Telefon +49 (030) 4593-7125

E-Mail: merkle@dhzb.de

<http://www.steinbeis-imea.de>

Schwerpunkt Orthopädie/Unfallchirurgie

Prof. Dr. med. Reinhard Hoffmann

Tel.: 069 / 475-2001 und 2002 Fax.: 069 / 475-2223

E-Mail: aerztlicher.direktor@bgu-frankfurt.de

Dr. med. Andreas Bonk

Tel.: 069 / 475-2922

E-Mail: Andreas.Bonk@BGU-Frankfurt.de



Bachelor of Science Physician Assistance (PA) (Schwerpunkt Orthopädie und Unfallchirurgie)

Praxisnaher zukunftsorientierter Studiengang,
mit staatlich und international anerkanntem Hochschulabschluss.



**Steinbeis-Transfer-Institut
Medicine and Allied Health**

Sie wollen Ihrer Karriere einen neuen Impuls geben und sich auch für die neuen Anforderungen und Veränderungen im Gesundheitswesen wappnen?

In Zusammenarbeit mit der **Deutschen Gesellschaft für Orthopädie und Unfallchirurgie (DGOU)** studieren Sie an der **Steinbeis-Hochschule** inberuflich, professionell und praxisorientiert. Ansprechpartner in Studienangelegenheiten sind Dipl.-Med. Päd. Frank Merkle und für den Schwerpunkt Orthopädie und Unfallchirurgie Prof. Dr. med. Reinhard Hoffmann und Dr. med. Andreas Bonk .

Konzentrieren Sie sich exakt auf das Fachwissen, das Sie für Ihren Arbeitsbereich benötigen. Kein theoretischer Ballast, kein späteres Training on the Job: Innerhalb eines 3-jährigen, modular aufgebauten Projekt-Kompetenz-Studiums, sind Sie einsatzbereit und verfügen über einen anerkannten akademischen Abschluss.

Wir wollen Sie praxisnah und fachkompetent, wissenschaftlich fundiert, kooperativ und interprofessionell für den Bachelor of Science Physician Assistance mit dem Schwerpunkt Orthopädie und Unfallchirurgie ausbilden.



Ihr Nutzen

als Bachelor of Science Physician Assistance

- internationale Mobilität
- berufliche Karriere
 - Spezialisierung,
 - höhere Kompetenzen,
 - mehr Verantwortung und Eigenständigkeit
- Möglichkeit einer Lehrtätigkeit und Teilnahme an Forschungsprojekten

Ihr Aufgabenbereich

als Bachelor of Science Physician Assistance

Im stationären Bereich

Assistenz bei

- Anamnesenerstellung und Patientenuntersuchungen
- Blutentnahmen einschließlich peripheren Zugängen
- der Befunddokumentation
- Verbandswechseln
- Vorbereitenden OP-Besprechungen
- OP-Einleitungen, Nachsorge und Weiterbehandlungen von Patienten
- der Codierung im DRG-System
- Maßnahmen im Qualitätsmanagement
- der stationären Notaufnahme

Im OP-Bereich

Assistenz bei

- der Lagerungen von Patienten
- OP-Felddesinfektionen und Abdeckungen
- der OP
- einfachen Wundverschlüssen
- der Versorgung von Patienten (Verbände, Lagerungsschienen und Orthesen)
- der Codierung im DRG-System (OPS)
- Maßnahmen im Qualitätsmanagement
- der OP-Notaufnahme